

gemeinde  arth

Jahresbericht 2024



Gemeindeversammlung

Freitag, 25. April 2025

20.00 Uhr

Pfarreizentrum Eichmatt, Goldau

www.arth.ch

**Einladung zur Gemeindeversammlung
Freitag, 25. April 2025, 20.00 Uhr
im Pfarreizentrum Eichmatt, Goldau**

Traktanden	Seite
1. Eröffnung	
2. Wahl von drei Stimmenzählenden	
3. Gemeinderechnung 2024 inkl. Nachtragskredite	3
4. Rechnung 2024 des Elektrizitätswerkes inkl. Nachtragskredite	16
5. Rechnung 2024 des Wasserwerkes	24
6. Verschiedenes	

Die detaillierten Rechnungen sind einsehbar unter www.arth.ch/gemeindeversammlung.

Die Traktanden 3 – 5 werden an der Gemeindeversammlung definitiv verabschiedet.

Für die Offenlegung der Finanzierung der Wahl- und Abstimmungskampagnen gelten die Bestimmungen des Transparenzgesetzes vom 6. Februar 2019 (SRSZ 140.700).

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung offeriert die Gemeinde einen Apéro.

Arth, 10. April 2025

GEMEINDERAT ARTH

Statistiken 2024

Bevölkerung per 31. Dezember 2024	2022	2023	2024
Schweizer	8810	8786	8810
Ausländer	3725	3815	3839
Arth	3859	3921	3907
Oberarth	2222	2216	2244
Goldau	6400	6410	6446
Rigi	54	54	52
Total Einwohner	12535	12601	12649

Baustatistik

Die Baukommission behandelte im Jahre 2024 an 15 ordentlichen Sitzungen insgesamt 274 Geschäfte.

Von der Behörde bewilligte Baugesuche:	2022	2023	2024
Wohnbauten	35	9	9
Gewerbebauten	2	0	7
Landwirtschaftliche Bauten	6	4	4
An- und Umbauten	79	47	47
Nebenbauten (Garagen, Unterstände, Gartenhäuser usw.)	36	8	12
Energietechnische Sanierungen (PVA, LWP, usw.) ¹⁾		84	123
Total	158	146	202

¹⁾ Separate Erhebung seit 2023, in den Vorjahren erfolgte die Erhebung zusammen mit den Bauten.

Gemeindeschulen Arth-Goldau

Schuljahr	2022/23	2023/24	2024/25
Mädchen	475	488	481
Knaben	475	493	480
Total	950	981	961
davon ausländische Nationalität	322	340	339
In Prozent	33.9%	34.7%	35.3%

Musikschule Arth-Goldau

Schuljahr	2022/23	2023/24	2024/25
Musik und Bewegung/Blockflötenkurs/Xylophonkurs	50	34	21
Instrumental-, Ballett- und Vokalfachbelegungen	314	270	309
Ensembles und Chor	78	119	82
Anzahl Schülerinnen und Schüler	359	331	317
Anzahl Fachbelegungen	442	423	412

Einbürgerungsbehörde	2022	2023	2024
Behandelte Gesuche	23	14	17
Personenzahl (Ehepartner/Minderjährige)	35	24	24
Erteilung des Bürgerrechts (Personenzahl)	33	23	23
Keine Erteilung des Bürgerrechts (Personenzahl)	2	1	1
(davon Nichteintretens-/Ablehnungsverfügung)	1	1	1

Traktandum 3

Gemeinderechnung 2024 inkl. Nachtragskredite

Inhaltsverzeichnis

1	Überblick Jahresrechnung 2024	4
1.1	Gesamtbeurteilung und Antrag des Gemeinderats	4
1.2	Prüfungsbericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Arth betreffend Jahresrechnung 2024	6
1.3	Gesamtübersicht	8
1.4	Nachtragskredite zur Genehmigung	9
2	Erfolgsrechnung	11
2.1	Gestufte Erfolgsausweis	11
2.2	Erfolgsrechnung nach Funktionen	12
3	Investitionsrechnung	13
3.1	Investitionsrechnung nach Arten	13
3.2	Investitionsrechnung nach Funktionen	14
4	Bilanz	15

1 Überblick Jahresrechnung 2024

1.1 Gesamtbeurteilung und Antrag des Gemeinderats

Bei einem Gesamtaufwand von CHF 42'285'508.95 und einem Gesamtertrag von CHF 44'848'932.50 schliesst die Jahresrechnung 2024 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 2'563'423.55 ab. Die Nettoinvestitionen betragen CHF 2'897'037.95

Entwicklung der Finanzen des vergangenen Jahres

Ergebnis vor Abschreibungen		
Ertrag	CHF	44'848'932.50
Aufwand	CHF	-39'965'408.95
<i>Ertragsüberschuss brutto</i>	<i>CHF</i>	<i>4'883'523.55</i>
Ergebnis nach Abschreibungen		
Ertragsüberschuss brutto	CHF	4'883'523.55
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	CHF	-2'320'100.00
<i>Ertragsüberschuss</i>	<i>CHF</i>	<i>2'563'423.55</i>
Vergleich Jahresrechnung zum Voranschlag		
Ertragsüberschuss Jahresrechnung 2024	CHF	2'563'423.55
Ertragsüberschuss Voranschlag 2024	CHF	540'000.00
<i>Besserstellung gegenüber Voranschlag</i>	<i>CHF</i>	<i>2'023'423.55</i>
Entwicklung des Eigenkapitals		
Bestand Eigenkapital per 01.01.2024	CHF	24'877'088.44
Veränderung Spezialfinanzierung im Eigenkapital	CHF	-941.19
Ertragsüberschuss Jahresrechnung 2024	CHF	2'563'423.55
<i>Bestand Eigenkapital per 31.12.2024</i>	<i>CHF</i>	<i>27'439'570.80</i>

Die Finanzen haben sich im Berichtsjahr 2024 sehr erfreulich entwickelt. Das Finanzergebnis schliesst um 2'023'423.55 besser ab als budgetiert. Damit resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 2'563'423.55, anstelle des veranschlagten Ertragsüberschusses von CHF 540'000.00.

Bei den Erträgen haben vor allem die Steuereinnahmen, welche um CHF 2'320'476.18 (+13.58%) höher ausfallen als im Voranschlag vorgesehen, wesentlich zum besseren Ergebnis beigetragen. Damit konnte trotz der Steuerfussenkung von 10 Prozentpunkten einer Einheit das Vorjahresniveau gehalten werden.

Die erfreuliche finanzielle Entwicklung der letzten Jahre spiegelt sich auch in einer deutlichen Steigerung der relativen Steuerkraft wider, welche die Wirtschaftskraft einer Gemeinde ausdrückt. Die relative Steuerkraft entspricht dem Nettoertrag der allgemeinen Gemeindesteuern, umgerechnet auf 100 Steuerprozent pro Einwohner. Sie ist ein wichtiges Kriterium für die Festlegung der Beiträge aus dem innerkantonalen Finanzausgleich. Der

Kanton hat im Januar 2025 die Beiträge für 2024 aufgrund der aktualisierten Steuerkraft nachkalkuliert. Aufgrund der höheren Steuerkraft erhält die Gemeinde Arth anstatt der ursprünglich veranschlagten CHF 10'862'200.00 neu nur CHF 7'822'200.00. Dies entspricht einer Reduktion von CHF 3'040'000.00, welche dem Kanton zurück-erstattet werden. Ein Teil der Rückerstattung kann mit Guthaben aus Vorjahren verrechnet werden. Die restlichen CHF 1'744'900.00 wurden im Berichtsjahr 2024 zurückgestellt und mindern den Ertragsüberschuss.

Auf der Aufwandseite konnten bei den beeinflussbaren Positionen die budgetierten Werte meist eingehalten oder sogar unterschritten werden. Höhere Aufwände, als im Voranschlag 2024 vorgesehen, mussten vor allem bei den Beiträgen an den Kanton für Prämienverbilligungen (CHF +236'258.85), Pflegefinanzierung (CHF +151'103.95), Ambulante Krankenpflege (CHF +106'083.05), Kinderschutzmassnahmen (CHF +88'255.65) und den Kinderbetreuungsgutscheinen (kiBon) (CHF +148'814.55) geleistet werden.

Die gesetzliche wirtschaftliche Hilfe konnte im 2024 CHF 768'814.17 besser abschliessen als budgetiert.

Die Spezialfinanzierung Feuerwehr schliesst mit einem Aufwandsüberschuss von CHF 68'710.14 (Entnahme aus der Spezialfinanzierung). Dieser ist durch das entsprechende Verpflichtungskonto gedeckt (Bestand per 31.12.2024 CHF 207'971.44).

Die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 88'414.98 (Einlage in die Spezialfinanzierung). Dieser wird dem entsprechenden Verpflichtungskonto eingelegt (Bestand per 31.12.2024 CHF 49'766.02).

Die Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung schliesst mit einem Aufwandsüberschuss von CHF 38'646.03 (Entnahme aus der Spezialfinanzierung). Dieser ist durch das entsprechende Verpflichtungskonto gedeckt (Bestand per 31.12.2024 CHF 93'950.65).

Zurzeit sind drei Ausgabenbewilligungen für das Projekt Standortentwicklung ESP Bahnhof Arth-Goldau von total CHF 2'500'000.00, die Projektierung der Seeuferaufwertung in Arth von CHF 1'500'000.00, der Rathausplatz Arth von CHF 1'900'000.00 und zwei Rahmenkredite für die PV-Anlagen auf gemeindeeigenen Liegenschaften von CHF 1'600'000.00 sowie für Gewässerschutzbauten von CHF 12'000'000.00 aktiv. Die Beanspruchung aller Kredite entspricht der Projektplanung und -fortschritt. Mit den budgetierten Ausgaben für 2025 bleibt per 01.01.2026 ein Restbetrag von CHF 157'169.12 für die Standortentwicklung ESP, CHF 101'745.95 für die Seeuferaufwertung in Arth, CHF 556'891.82 für den Rathausplatz Arth (im 2025 werden Investitionsbeiträge von Bund CHF 160'000.00 und Kanton CHF 175'000.00 erwartet), CHF 799'190.00 für die PV-Anlagen auf gemeindeeigenen Liegenschaften und CHF 4'623'846.55 für Gewässerschutzbauten für den Abschluss der Projekte.

Objekt	Bruttokredit bewilligt	Beansprucht per 31.12.2024	Restbetrag per 31.12.2024	Voraussichtliche Aufwände 2025	Restlicher Kredit per 01.01.2026
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
ESP Bahnhof Arth-Goldau	2'500'000.00	-2'242'830.88	257'169.12	-100'000.00	157'169.12
Rathausplatz Arth	1'900'000.00	-1'628'108.18	271'891.82	285'000.00	556'891.82
Seeuferaufwertung Arth	1'500'000.00	-498'254.05	1'001'745.95	-900'000.00	101'745.95
PV-Anlagen auf gemeindeeigenen Liegenschaften	1'600'000.00	-10'810.00	1'589'190.00	-790'000.00	799'190.00
Gewässerschutzbauten	12'000'000.00	-7'036'153.45	4'963'846.55	-340'000.00	4'623'846.55

Kommentar zur finanziellen Lage

Die erfreuliche Entwicklung der Steuereinnahmen sowie die Beiträge aus dem innerkantonalen Finanzausgleich ermöglichten einen positiven Abschluss trotz Steuerfussenkung.

Die Stärkung der relativen Steuerkraft führte im Jahre 2024 zu einer deutlichen Reduktion der ursprünglich budgetierten Beiträge aus dem innerkantonalen Finanzausgleich. Die Ausfälle aus dem Finanzausgleich konnten teilweise durch die höheren Steuereinnahmen kompensiert werden. Dies führt insgesamt zu einer Verringerung der Abhängigkeit von den Transferzahlungen des Kantons. Das ausgezeichnete Jahresergebnis 2024 und die starke Eigenkapitalbasis bilden eine solide Ausgangslage für die Zukunft.

Kommentar zu den wesentlichen Risiken

Die weltpolitische Situation beeinflusst die Steuereinnahmen und ist entscheidend für die finanzielle Stabilität der Gemeinde. Ein stabiles politisches Umfeld sichert Steuereinnahmen, grössere Unsicherheiten erhöhen das Einnahmerisiko.

Auf der Aufwandseite sind die Kosten für die Bereiche Gesundheit, Soziale Sicherheit sowie Sozialhilfe und Asylwesen auch in diesem Jahr stärker als veranschlagt gewachsen. Für die kommenden Jahre werden diese Aufgaben und damit verbundenen Aufwände weiterhin eine grosse Herausforderung für die finanzielle Lage der Gemeinde bleiben.

Das genaue Beobachten von globalen und nationalen Trends ist entscheidend für das Management der Gemeindefinanzen.

Unsere Finanzierung mit Fremdkapital ist auf dem derzeit tiefen Zinsniveau langfristig abgesichert. Aufgrund der starken Liquiditätsbasis ist in naher Zukunft keine weitere Aufnahme von Fremdkapital geplant. Trotzdem könnten allfällige Zinserhöhungen längerfristig die Kapitalkosten verteuern.

Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt

- a. die Nachtragskredite von CHF 502'044.76 zu Lasten der Erfolgsrechnung und von CHF 70'638.15 zu Lasten der Investitionsrechnung zu genehmigen,
- b. die Erfolgsrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 2'563'423.55 zu genehmigen,
- c. die Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von CHF 2'897'037.95 zu genehmigen.

1.2 Prüfungsbericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Arth betreffend Jahresrechnung 2024 und Nachtragskredite

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss § 50 und § 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang) sowie die Existenz des Internen Kontrollsystems für das Rechnungsjahr 2024 geprüft.

Für die Jahresrechnung inklusive Internes Kontrollsystem ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in den Jahresrechnungen mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Ausgaben der Jahresrechnungen mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsunterschiede sowie die Darstellung der Jahresrechnungen als Ganzes. Das Interne Kontrollsystem wurde mittels Dokumentation der Gemeinde und entsprechenden Stichproben geprüft und beurteilt. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Nachtragskredite den gesetzlichen Bestimmungen.

In Übereinstimmung mit § 8 der Finanzhaushaltsverordnung für die Bezirke und Gemeinden bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem existiert.

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Nachtragskredite 2024 auf ihre Rechtmässigkeit und Wirtschaftlichkeit geprüft.

Wir beantragen der Gemeindeversammlung, die vorliegende Jahresrechnung sowie die Nachtragskredite zu genehmigen.

Arth, 24. März 2025

RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Werner Hardegger, Präsident
Christoph Baumli
Fabian Elmiger
Katrin Jost
Walter Nüesch

1.3 Gesamtübersicht

Erfolgsrechnung	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
Total Betrieblicher Aufwand	42'031'114.95	41'200'100	39'917'229.40
Total Betrieblicher Ertrag	-44'428'315.21	-41'517'300	-42'474'353.92
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-2'397'200.26	-317'200	-2'557'124.52
Finanzaufwand	254'394.00	212'300	283'619.70
Finanzertrag	-420'617.29	-435'100	-458'024.60
Ergebnis aus Finanzierung	-166'223.29	-222'800	-174'404.90
Operatives Ergebnis	-2'563'423.55	-540'000	-2'731'529.42
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-2'563'423.55	-540'000	-2'731'529.42
Total Aufwand	42'285'508.95	41'412'400	40'200'849.10
Total Ertrag	-44'848'932.50	-41'952'400	-42'932'378.52
INVESTITIONSRECHNUNG	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
Total Investitionsausgaben	3'404'827.40	7'604'000	2'886'787.40
Total Investitionseinnahmen	-507'789.45	-1'560'000	-441'028.80
Nettoinvestitionen	2'897'037.95	6'044'000	2'445'758.60
<p>+ Aufwand, Defizit, Verschlechterung - Ertrag, Überschuss, Verbesserung</p> <p>Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen.</p>			

1.4 Nachtragskredite zur Genehmigung

Fehlt für eine Ausgabe ein Voranschlagskredit oder reicht dieser nicht aus, ist vor dem Eingehen neuer Verpflichtungen ein Nachtragskredit einzuholen. Hat der Aufschieb einer Ausgabe gewichtige Nachteile zur Folge, darf der Gemeinderat anordnen, dass der Nachtragskredit vorzeitig beansprucht wird. Massgebend ist das Verfahren für den Voranschlag (§ 12 FHG-BG).

Folgende Nachtragskredite werden der Gemeindeversammlung zur Genehmigung unterbreitet:

Nach Funktion und Arten	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Nachtrags- kredit	Kurzbegründung
ERFOLGSRECHNUNG			502'044.76	
210 Finanz- und Steuerverwaltung				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	103'775.21	93'400	10'375.21	Die Betriebs- und Gerichtskosten fielen höher aus.
1403 Betreuungswesen				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	55'262.32	49'900	5'362.32	Die Kosten für Porti fielen höher aus.
1500 Feuerwehr				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	369'799.64	279'500	90'299.64	Mehraufwände im Unterhalt, Kontrolle und Ersatz Hydranten (Wasserversorgung)
2170 Schulliegenschaften				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	838'056.34	806'900	31'156.34	Die Heiz- und Energie- kosten fielen höher aus als budgetiert.
2200 Sonderschulen				
36 Transferaufwand	1'398'983.25	1'370'300	28'683.25	Nicht vorhersehbare zusätzliche Schüler
5730 Asylwesen				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	400'815.10	297'400	103'415.10	Die Ver- und Entsorgung der gemieteten Liegen- schaften fiel höher aus als budgetiert.
5790 Fürsorge, n.a.g.				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	191'635.90	34'800	156'835.90	Die personellen Engpässe mussten mit Springer- einsätzen überbrückt werden.

Nach Funktion und Arten	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Nachtrags- kredit	Kurzbegründung
6150 Gemeinde-/Bezirkstrassen				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	829'828.19	779'000	50'828.19	Mehraufwände im allgemeinen Unterhalt und der öffentlichen Beleuchtung
6151 Parkplätze				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	109'688.81	84'600	25'088.81	Mehraufwände im allgemeinen Unterhalt und höhere Energiekosten
INVESTITIONSRECHNUNG			70'638.15	
2170 Schulliegenschaften				
50 Sachanlagen	65'316.10	0	65'316.10	Die letzten Rechnungen der Sanierung Schulhaus Zwygarten (klimatechnische Sanierungsmaßnahmen) trafen im 2024 ein. Das Projekt schloss unter Budget ab.
6150 Gemeindestrassen				
50 Sachanlagen	145'322.05	140'000	5'322.05	Die Aufwendungen für die Umrüstung auf LED-Leuchten der Gemeinde- und Privatstrassen fielen leicht höher aus.

2 Erfolgsrechnung

2.1 Gestufter Erfolgsausweis

Gestufter Erfolgsausweis	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
30 Personalaufwand	17'508'858.31	17'430'600	17'050'916.41
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'114'023.22	7'614'300	7'365'589.34
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'320'100.00	2'376'700	2'126'589.62
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0	0.00
36 Transferaufwand	14'947'293.26	13'722'400	13'439'263.62
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0.00
39 Interne Verrechnungen	141'781.35	142'000	173'250.15
90 Abschluss Spezialfinanzierung und Fonds im EK	-941.19	-85'900	-238'379.74
<i>Total Betrieblicher Aufwand</i>	<i>42'031'114.95</i>	<i>41'200'100</i>	<i>39'917'229.40</i>
40 Fiskalertrag	-19'407'076.18	-17'086'600	-19'445'650.24
41 Regalien und Konzessionen	-593'526.65	-577'500	-605'105.80
42 Entgelte	-5'481'874.28	-5'140'100	-5'514'037.99
43 Verschiedene Erträge	0.00	0	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spf	-5'000.00	-26'000	-49'877.05
46 Transferertrag	-18'799'056.75	-18'545'100	-16'686'432.69
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0.00
49 Interne Verrechnungen	-141'781.35	-142'000	-173'250.15
<i>Total Betrieblicher Ertrag</i>	<i>-44'428'315.21</i>	<i>-41'517'300</i>	<i>-42'474'353.92</i>
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-2'397'200.26	-317'200	-2'557'124.52
34 Finanzaufwand	254'394.00	212'300	283'619.70
44 Finanzertrag	-420'617.29	-435'100	-458'024.60
Ergebnis aus Finanzierung	-166'223.29	-222'800	-174'404.90
Operatives Ergebnis	-2'563'423.55	-540'000	-2'731'529.42
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-2'563'423.55	-540'000	-2'731'529.42
Total Aufwand	42'285'508.95	41'412'400	40'200'849.10
Total Ertrag	-44'848'932.50	-41'952'400	-42'932'378.52
+ Aufwand, Defizit, Verschlechterung - Ertrag, Überschuss, Verbesserung			

2.2 Erfolgsrechnung nach Funktionen

Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	3'492'077.62	3'968'500	3'536'442.61
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	445'904.27	483'900	496'131.73
2 BILDUNG	13'157'148.28	13'350'400	12'922'472.99
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	1'156'694.89	1'362'200	1'193'704.70
4 GESUNDHEIT	4'509'331.85	4'249'600	4'141'398.30
5 SOZIALE SICHERHEIT	4'078'999.75	4'233'100	4'505'981.38
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	2'863'181.74	3'244'700	2'980'610.46
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	358'338.05	659'100	412'124.45
8 VOLKSWIRTSCHAFT	-463'964.00	-419'400	-438'619.70
9 FINANZEN UND STEUERN	-32'161'136.00	-31'672'100	-32'481'776.34
Ertragsüberschuss (-) / Aufwandüberschuss (+)	-2'563'423.55	-540'000	-2'731'529.42

3 Investitionsrechnung

3.1 Investitionsrechnung nach Arten

Nach Arten	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
50 Sachanlagen	3'404'827.40	7'604'000	2'886'787.40
51 Investitionen auf Rechnungen Dritter			
52 Immaterielle Anlagen			
54 Darlehen			
55 Beteiligungen und Grundkapitalien			
56 Eigene Investitionsbeiträge			
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge			
Total Investitionsausgaben	3'404'827.40	7'604'000	2'886'787.40
60 Übertragung von Sachanlagen in das FV			
61 Rückerstattungen			
62 Übertragung von immateriellen Anlagen in das FV			
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-507'789.45	-1'560'000	-441'028.80
64 Rückzahlung von Darlehen			
65 Übertragung von Beteiligungen in das FV			
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge			
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge			
Total Investitionseinnahmen	-507'789.45	-1'560'000	-441'028.80
Nettoinvestitionen	2'897'037.95	6'044'000	2'445'758.60

3.2 Investitionsrechnung nach Funktionen

Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	53'061.18	1'020'000	176'366.26
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	64'181.70	216'000	63'284.50
2 BILDUNG	515'591.25	1'177'000	1'844'881.82
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	339'354.80	500'000	158'899.25
4 GESUNDHEIT			
5 SOZIALE SICHERHEIT			
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	1'907'433.85	3'020'000	465'472.10
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	17'415.17	111'000	-263'145.33
8 VOLKSWIRTSCHAFT			
9 FINANZEN UND STEUERN			
Nettoinvestitionen	2'897'037.95	6'044'000	2'445'758.60

4 Bilanz

A K T I V E N	01.01.2024	31.12.2024
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	8'673'549.57	13'372'294.45
101 Forderungen	7'572'492.40	7'898'052.13
102 Kurzfristige Finanzanlagen	0.00	0.00
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen (RA)	1'929'389.55	1'883'329.35
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	0.00	0.00
107 Finanzanlagen	0.00	0.00
108 Sachanlagen Finanzvermögen	18'800'228.78	18'869'949.58
109 Forderungen gegenüber Fonds im Fremdkapital	0.00	0.00
Total Finanzvermögen	36'975'660.30	42'023'625.51
140 Sachanlagen VV	26'681'620.08	27'310'072.41
142 Immaterielle Anlagen	0.00	0.00
144 Darlehen	1'350'000.00	1'350'000.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	429'796.00	429'796.00
146 Investitionsbeiträge	140'000.00	70'000.00
148 Total Kumulierte zusätzliche Abschreibungen	0.00	0.00
Total Verwaltungsvermögen	28'601'416.08	29'159'868.41
Total Aktiven	65'577'076.38	71'183'493.92
P A S S I V E N	01.01.2024	31.12.2024
200 Laufende Verbindlichkeiten	5'654'666.58	7'089'327.58
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	5'000'000.00
204 Passive Rechnungsabgrenzungen (RA)	126'162.50	126'686.05
205 Kurzfristige Rückstellung	379'097.00	262'797.40
Kurzfristiges Fremdkapital	6'159'926.08	12'478'811.03
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	32'320'104.06	27'371'339.24
208 Langfristige Rückstellungen	1'369'466.45	3'048'281.50
209 Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	850'491.35	845'491.35
Langfristiges Fremdkapital	34'540'061.86	31'265'112.09
Total Fremdkapital	40'699'987.94	43'743'923.12
290 Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	981'256.15	980'314.96
291 Fonds im Eigenkapital	0.00	0.00
Zweckgebundenes Eigenkapital	981'256.15	980'314.96
295 Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)	0.00	0.00
296 Neubewertungsreserven Finanzvermögen	0.00	0.00
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	23'895'832.29	26'459'255.84
Zweckfreies Eigenkapital	23'895'832.29	26'459'255.84
Total Eigenkapital	24'877'088.44	27'439'570.80
Total Passiven	65'577'076.38	71'183'493.92

Traktandum 4

Rechnung 2024 des Elektrizitätswerkes inkl. Nachtragskredite

A. Bericht

Kennzahlen EW Arth		2024	2023	2022
Stromeinkauf (Netz)	in MWh	48'185	49'440	50'348
Zu-/Abnahme zum Vorjahr	in %	- 2.5	- 1.8	- 7.7
Anzahl Kunden		6'993	7'131	7'116
Leistungsmaximum	in kW	10'608	10'611	10'811

Laufende Rechnung

Die Jahresrechnung 2024 des EW Arth weist in der Finanzbuchhaltung einen Ertragsüberschuss von CHF 1'714'797.25 aus. Dieses Finanzergebnis ist um CHF 436'397.25 höher als budgetiert, da gegenüber dem Budget der Aufwand CHF 459'831.64 tiefer war.

Seit 2019 wird die Erfolgsrechnung als Betriebsbuchhaltung geführt und in Form einer Spartenrechnung dargestellt. Die Abgrenzungen zur Finanzbuchhaltung ergeben sich hauptsächlich durch die Berücksichtigung der kalkulatorischen Kosten wie unterschiedliche Abschreibungsdauer und Eigenkapitalzinsen. Aus der Spartenrechnung können die Ergebnisse der verschiedenen Profitcentren entnommen werden.

Nachtragskredite zu Lasten der Rechnung 2024 des Elektrizitätswerkes

Fehlt für eine Ausgabe ein Voranschlagskredit oder reicht dieser nicht aus, ist vor dem Eingehen neuer Verpflichtungen ein Nachtragskredit einzuholen. Hat der Aufschieb einer Ausgabe gewichtige Nachteile zur Folge, darf der Gemeinderat anordnen, dass der Nachtragskredit vorzeitig beansprucht wird. Massgebend ist das Verfahren für den Voranschlag (§12 FHG-BG).

Folgende Nachtragskredite werden der Gemeindeversammlung zur Genehmigung unterbreitet:

Betrieb	Übriger Sachaufwand/Aufwand Drittleistungen		
Konto 4130	Aufwand Zähler/NKE Der Smart-Meter Rollout wurde mit Verzögerung abgeschlossen. Im Vorjahr wurde das Budget nicht ausgeschöpft.	CHF	171'250.01
Konto 4450	Aufwand Drittleistungen Auch im Zusammenhang mit dem Smart-Meter Rollout wurden die Werkskontrollen durch externe Fachkräfte abschliessend ausgeführt.	CHF	144'262.16
Total Nachtragskredite			
Laufende Rechnung 2024		CHF	315'512.17

Erfolgsrechnung

Die folgenden Erläuterungen beziehen sich, wie auch die Kontodetails, auf die Finanzbuchhaltung:

- 300 Die Erträge Energie und Netznutzung sind durch den tieferen Absatz in Energie und Netznutzung unter Budget. Die Erträge sind höher als im Vorjahr, da die Tarife auf 2024 angepasst wurden. Die Netzverluste sind höher als im Vorjahr, auch weil der zugrunde gelegte Energiepreis höher ist. Diese Position zeigt sich im Energiegeschäft als Ertrag und im Netzgeschäft als Aufwand.
- 320 Der Verkaufserlös im Laden und bei der Installation konnte gegenüber dem Vorjahr weiter gesteigert werden. Der Ertrag aus den Dienstleistungen ist auch durch die Sanierung des Rathausplatzes mit den Elektranten höher als geplant.
- 370 Die Eigenleistungen sind direkt von den Investitionen abhängig. Damit ist der Personalaufwand gemeint, welcher zu Gunsten der laufenden Rechnung in den Investitionen aktiviert wird. Das eigene Personal konnte im vergangenen Jahr einen wesentlichen Beitrag bei den Investitionen leisten. Im Konto 3790 musste mit einigen Debitoren der Rechtsweg beschritten werden, so dass ein Delkredere gebildet wurde. Die Bewirtschaftung der Debitoren ist sehr zeitaufwändig.
- 400 Die wesentlichste Position in dieser Jahresrechnung ist der Energieeinkauf (4000), welcher über dem Budget liegt. In der Position Energiebeschaffung ist die effektive Strombeschaffung für die grundversorgten Kunden sichtbar; diese ist rund CHF 347'000.00 höher als budgetiert. Die Ursache liegt darin, dass von den langfristigen Beschaffungs-Tranchen ein Teil im Sommer wieder verkauft werden musste. Die Verkaufspreise lagen unter deren Beschaffungskosten und werden als Aufwandsminderung in der Energiebeschaffung aufgeführt. Diese Massnahme war notwendig, da immer grössere Produktionen der unabhängigen Produzenten (USP) anfielen und Gewerbekunden die Grundversorgung verliessen. Weitere Energie musste kurzfristig am Spotmarkt verkauft werden. Die Entschädigung an die unabhängigen Solarstromproduzenten war tiefer als budgetiert, da eine geringere Menge, vor allem im vierten Quartal eingespiessen worden ist. Entsprechende Anpassungen an der Beschaffungsstrategie wurden bereits im vergangenen Jahr gestartet. Die Aufwendungen für das Netzgeschäft (4010) sind nur im Bereich der Arbeitspreise der Vorlieferantin mengenabhängig. Über die Hälfte des Aufwandes für die Netznutzung ist jedoch die beanspruchte Leistung, welche für die höchste Viertelstunde pro Jahr verrechnet wird. Dieser Spitzenwert ist seit Jahren, trotz dem Zubau von Photovoltaikanlagen, konstant.
- 410 Die Aufwände in der Materialbeschaffung und Fremdleistungen sind vor allem bei den Materialbeschaffungen für die öffentliche Beleuchtung (4140) tiefer, jedoch im Rahmen des Vorjahres. Für das Budget wurde ein zu hoher Aufwand angenommen. Durch die Verzögerungen im Rollout der Smart-Meter Zähler im 2023 wurden die Montagearbeiten (4130) erst im 2024 abgeschlossen, was in der Budgetphase noch nicht absehbar war. Das Konto 4190 weist durch Aufwertungen und Verkäufe mit Zuschlag einen negativen Aufwand aus.
- 440 Übriger Sachaufwand: Das Konto 4450 ist höher als budgetiert, da externe Dienstleister für die Werkskontrolle im Rahmen des Smart-Meter Rollout eingesetzt werden mussten.
- 50 Die Kosten für die Besoldung des Personals ist höher als im Vorjahr, jedoch tiefer als budgetiert, da nicht alle Stellen besetzt werden konnten.
- 60 Der sonstige Betriebsaufwand ist tiefer als im Budget. Im Bereich Unterhalt, Reparaturen und Ersatz (610) sind durch die Sanierung der beanstandeten Einrichtungen des Luftschutzkellers höhere Kosten angefallen. Der Unterhalt EDV (6560) ist höher als im Vorjahr und Budget, weil durch notwendige zusätzliche Applikationen grössere Unterhaltskosten anfielen.

Der Abschreibungsaufwand (690) sank im Vergleich zum Vorjahr und dem Budget. Die Höhe der Abschreibungen richtet sich nach den Richtlinien der Branche und sind von der ElCom anerkannt.

800 Im Konto 8000 wurden Erträge von periodenfremden Gutschriften von Versicherungen verbucht.

Konzessionsabgabe und Leistungen zu Gunsten der Gemeinde

Gemäss dem Elektrizitätsreglement (gültig ab 1. Januar 2021) beträgt die Konzessionsabgabe 0.85 Rp/kWh. Die gwa erhebt die Abgabe via Kundenrechnungen und gibt den Ertrag der Gemeinde Arth weiter. Zu Lasten der Gemeinde Arth gehen hingegen die Stromlieferung der Gemeindeliegenschaften und der Betrieb inklusive Stromlieferung und Ersatz der öffentlichen Beleuchtung.

Im vergangenen Jahr ergab sich aus Sicht der Gemeinde folgende Aufstellung (exkl. MWST):

Ertrag aus Konzessionsabgabe (4050)	CHF	409'582.28
Netzdienstleistungen (3400)	CHF	208'763.41
Kosten für Betrieb und Unterhalt ÖB (3400)	CHF	386'787.93
Stromlieferung Gemeindegebäude/ÖB (30NN)	CHF	401'815.70

(die grau hinterlegten Positionen sind nicht aus der publizierten Rechnung ersichtlich)

Investitionsrechnung

Nebst dem Wachstum und der damit verbundenen Verdichtung der Trafostationen, mussten im vergangenen Jahr infolge technischer Anpassungen bei den CKW diverse Schutzgeräte in den Trafostationen ersetzt und neu eingestellt werden.

Folgende grosse Projekte im Bereich Trafostationen (TS) und Mittelspannungsnetz (MS) konnten im Berichtsjahr ausgeführt werden: Neue MS-Erschliessungen im Bereich Wegscheide-Feldmattli-Emar; Neubau der TS Laube und TS Feldmattli. Die Mittelspannungsanlagen in der TS Rischi, Oberarth und TS Magazin, Arth wurden ersetzt. Die Planungen wurden aufgenommen für die neue TS Schönenboden und TS Ober-Chilchstalden, Goldau.

Im Niederspannungsnetz wurde in den nachstehenden Gebieten grössere Sanierungen und Verstärkungen vorgenommen: Verteilkabine (VK) Zugerstrasse, Arth (Ablösung eines Muffen-Stammkabels); Versetzen der VK Rosenweg, Goldau; Umbau VK Wegscheide, Arth; Ersatz VK Neugasse, Arth; Netzanpassungen in der Fischmatt, Arth.

Die Beschaffung einer EDV-Applikation für die Verwaltung der Energiedaten aus den Smart-Metern und einem Modul für die Verrechnung dient dem Zählermanagement und erscheint entsprechend im Konto 1650.

Die grossen Einnahmen aus den Anschlussgebühren von CHF 351'336.89 zeigen, dass einige Anschlüsse neu erstellt oder verstärkt werden mussten.

Insgesamt ergibt sich eine Nettoinvestition von CHF 1'167'000.54. Damit liegen die Investitionen zirka CHF 200'000.00 tiefer als budgetiert.

Gewinnverteilung 2024

Der Ertragsüberschuss von CHF 1'714'797.25 soll auf das entsprechende Eigenkapitalkonto übertragen werden.

B. Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt:

- a. die Nachtragskredite zu Lasten der Laufenden Rechnung von CHF 315'512.17 zu genehmigen;
- b. die Laufende Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'714'797.25 zu genehmigen;
- c. die Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von CHF 1'167'000.54 zu genehmigen.

C. Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Arth über die Jahresrechnung 2024 und die Nachtragskredite des Elektrizitätswerkes Arth

Wir haben im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die Buchführung und die Jahresrechnung (Bestandesrechnung, Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) für das Rechnungsjahr 2024 geprüft. Für den Inhalt und das Ergebnis der Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich. Die Aufgabe der Rechnungsprüfungskommission besteht darin, die Jahresrechnung zu prüfen und zu beurteilen.

Wir haben die Prüfung so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsrichtlinien sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

Aufgrund unserer Prüfung bestätigen wir, dass

- die Rechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist,
- die gesetzlichen Bestimmungen und Bewertungsgrundsätze eingehalten sind.

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Nachtragskredite zulasten der Laufenden Rechnung 2024 auf ihre Rechtmässigkeit und Wirtschaftlichkeit geprüft.

Wir beantragen der Gemeindeversammlung, die vorliegende Jahresrechnung sowie die Nachtragskredite zu genehmigen.

Arth, 24. März 2025

RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Werner Hardegger, Präsident
Christoph Baumli
Fabian Elmiger
Katrin Jost
Walter Nüesch

Rechnung 2024 Elektrizitätswerk Arth

Elektrizitätswerk Arth Übersicht	RECHNUNG 2024		VORANSCHLAG 2024		RECHNUNG 2023	
	SOLL	HABEN	SOLL	HABEN	SOLL	HABEN
Ergebnisse						
Laufende Rechnung						
Total Aufwand	17'986'968.36		18'446'800		15'965'484.21	
Total Ertrag		19'701'765.61		19'725'200		16'294'480.05
Aufwandüberschuss						
Ertragsüberschuss	1'714'797.25		1'278'400		328'995.84	
Investitionsrechnung						
Total Ausgaben	1'518'337.43		1'481'400		2'218'911.01	
Total Einnahmen		351'336.89		150'000		279'243.27
Nettoinvestitionen		1'167'000.54		1'331'400		1'939'667.74
Finanzierung						
Nettoinvestitionen	1'167'000.54		1'331'400		1'939'667.74	
Abschreibungen		761'658.78		918'500		810'042.50
Aufwandüberschuss						
Ertragsüberschuss		1'714'797.25		1'278'400		328'995.84
Finanzierungsfehlbetrag						
Finanzierungsüberschuss	1'309'455.49		865'500			800'629.40
Selbstfinanzierungsgrad	212%		165%		59%	

Elektrizitätswerk Arth	RECHNUNG 2024		VORANSCHLAG 2024		RECHNUNG 2023	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
Laufende Rechnung						
SPARTENRECHNUNG	Betriebsbuchhaltung		Betriebsbuchhaltung		Betriebsbuchhaltung	
NETZGESCHÄFT	8'791'649.20	9'148'841.71	9'365'321	9'216'700	7'557'872.44	7'715'640.53
NETTO ERTRAG/AUFWAND	357'192.51			148'621	157'768.09	
ENERGIEGESCHÄFT	8'590'338.18	9'097'092.78	8'307'778	9'258'500	8'037'446.81	7'323'810.74
NETTO ERTRAG/AUFWAND	506'754.60		950'722			713'636.07
TOTAL NETZ-/ENERGIEGESCHÄFT	17'381'987.38	18'245'934.49	17'673'099	18'475'200	15'595'319.25	15'039'451.27
NETTO ERTRAG/AUFWAND	863'947.11		802'101			555'867.98
INSTALLATION/LADEN	579'208.14	434'373.29	456'014	416'800	464'582.08	399'685.89
NETTO AUFWAND		144'834.85		39'214		64'896.19
IMMOBILIEN	225'140.84	295'182.07	202'318	292'500	164'003.08	291'186.21
NETTO ERTRAG	70'041.23		90'182		127'183.13	
DRITTE	594'087.85	712'209.88	567'869	540'700	415'962.66	564'156.68
NETTO ERTRAG/AUFWAND	118'122.03			27'169	148'194.02	
	19'832'534.58	19'832'534.58	19'791'583	19'791'583	16'915'244.22	16'915'244.22
GEWINN/VERLUST						
Total Aufwand	18'780'424.21		18'899'300		16'639'867.07	
Total Ertrag		19'687'699.73		19'725'200		16'294'480.05
Ertragsüberschuss	907'275.52		825'900			345'387.02
Aufwandüberschuss						
Total	19'687'699.73	19'687'699.73	19'725'200	19'725'200	16'639'867.07	16'639'867.07
ÜBERLEITUNG BETRIEBS- ZU FINANZBUCHHALTUNG						
AUFWAND/ERTRAGSÜBERSCHUSS BETRIEBSBUCHHALTUNG		907'275.52		825'900	345'387.02	
Kalkulatorische Zinsen (WACC)		745'656.05		613'600		656'264.00
Kalkulatorische Abschreibungen		894'416.00		827'000		898'053.21
Buchhalterische Zinsen	70'891.54		69'600		69'891.85	
Buchhalterische Abschreibungen	761'658.78		918'500		810'042.50	
ERTRAGS-/AUFWAND- ÜBERSCHUSS FINANZBUCHHALTUNG	1'714'797.25		1'278'400		328'995.84	

Elektrizitätswerk Arth		RECHNUNG 2024		VORANSCHLAG 2024		RECHNUNG 2023	
Kto. Bezeichnung	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	
Ertrag							
30 Ertrag Elektrizitätswerk		19'701'765.61		19'725'200		16'294'480.05	
Aufwand							
40 Material-/Dienstleistungsaufwand	13'747'018.18		13'872'900		12'189'432.15		
50 Personalaufwand	2'802'084.80		2'965'400		2'403'125.73		
60 Sonstiger Betriebsaufwand	1'454'181.32		1'608'500		1'372'926.33		
80 a.o. Erfolg	-16'315.94		0		0.00		
GEWINN/VERLUST							
Total Aufwand	17'986'968.36		18'446'800		15'965'484.21		
Total Ertrag		19'701'765.61		19'725'200		16'294'480.05	
Ertragsüberschuss	1'714'797.25		1'278'400		328'995.84		
Aufwandüberschuss							
Total	19'701'765.61	19'701'765.61	19'725'200	19'725'200	16'294'480.05	16'294'480.05	

Elektrizitätswerk Arth		RECHNUNG 2024		VORANSCHLAG 2024		RECHNUNG 2023	
Investitionsrechnung	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	
Total							
	1'518'337.43	1'518'337.43	1'481'400	1'481'400	2'218'911.01	2'218'911.01	
Anlagen Elektrizitätswerk							
	1'412'044.71		1'348'000		1'867'314.25		
Mobilien/Maschinen/ Fahrzeuge							
	106'292.72		133'400		351'596.76		
Gebühren/Beiträge							
		351'336.89		150'000		279'243.27	
Abschluss							
		1'167'000.54		1'331'400		1'939'667.74	
Nettoinvestitionen							
		1'167'000.54		1'331'400		1'939'667.74	

Zusammenstellung Bestandesrechnung

EW ARTH

Bilanz		Bestand 31.12.2023	Veränderungen 2024		Bestand 31.12.2024
			Zuwachs	Abgang	
1	AKTIVEN	17'625'086.23	2'847'251.65	808'102.77	19'664'235.11
10	UMLAUFVERMÖGEN	5'452'882.73	1'669'540.54	547'966.15	6'574'457.12
100	Flüssige Mittel	768'116.42		547'966.15	220'150.27
110	Forderungen aus L&L	4'229'086.81	1'547'100.25		5'776'187.06
114	Übrige Forderungen	558.90	52.04		610.94
120	Vorräte	357'000.00	40'000.00		397'000.00
130	Transitorische Aktiven	98'120.60	82'388.25		180'508.85
15	ANLAGEVERMÖGEN	12'172'203.50	1'177'711.11	260'136.62	13'089'777.99
150	Mobile Sachanlagen	638'196.10		157'806.70	480'389.40
160	Immobilie Sachanlagen	44'052.82	97'359.99		141'412.81
161	Anlagen Elektrizität	11'707'577.94	1'370'855.26		13'078'433.20
162	Netz Elektrizität	1'232'440.68		102'329.92	1'130'110.76
169	Anschlussgebühren EW	-1'450'064.04	-290'504.14		-1'740'568.18
2	PASSIVEN	17'625'086.23	2'649'642.15	610'493.27	19'664'235.11
20	FREMDKAPITAL	11'348'959.42	934'844.90	610'493.27	11'673'311.05
200	Verbindlichkeiten aus L&L	2'737'947.08	934'844.90		3'672'791.98
220	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	1'391'951.40		608'907.43	783'043.97
230	Transitorische Passiven	219'060.94		1'585.84	217'475.10
235	Rückstellungen/Darlehen	7'000'000.00			7'000'000.00
26	EIGENKAPITAL	6'276'126.81	1'714'797.25		7'990'924.06
260	Eigenkapital	6'276'126.81	1'714'797.25		7'990'924.06
	<i>Reingewinn 2024</i>		<i>1'714'797.25</i>		<i>1'714'797.25</i>

Traktandum 5

Rechnung 2024 des Wasserwerkes

A. Bericht

Kennzahlen WW Arth		2024	2023	2022
Wasserbeschaffung	in m ³	750'966	801'243	807'822
Verrechnete Wassermenge	in m ³	675'819	705'921	718'229
Leitungsverluste	in %	3.4	2.5	2.6
Versorgte Einwohner		12'078	12'018	10'650
Frischwassermessstellen		1'798	1'792	1'795

Laufende Rechnung

Die Jahresrechnung 2024 des Wasserwerkes Arth schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 160'720.18 und damit im Rahmen des Budgets ab. Die zentrale Position sind die ausserperiodischen Korrekturen der Anlagewerte in der Höhe von CHF 292'259.92 infolge Leitungssanierungen der letzten Jahre. Ohne diese ausserordentlichen Abschreibungen hätte ein Erfolg ausgewiesen werden können. Nachfolgend sind die Begründungen mit den Kontengruppen (in Klammer) detailliert wiedergegeben:

- 3100 Der Wasserverbrauch in der Gemeinde Arth war im vergangenen Jahr stark rückläufig. Dieser Rückgang kann verschiedene Ursachen haben. So tragen sicher die nasse Witterung, wie auch die diversen Sanierungen bei Kunden zur Reduktion bei. Da ungefähr die Hälfte des Ertrages aus den Grundgebühren für Häuser und Wohnungen stammen, war der Ertrag aus dem Wasserverkauf nur leicht tiefer als das Budget.
- 3400 Der grössere Ertrag bei den Dienstleistungen stammt aus den umfangreicheren Arbeiten für die Löschwasserversorgung der Gemeinde.
- 3700 Die aktivierten Eigenleistungen stammen mehrheitlich vom Bauwerk Reservoir Laube.
- 410 Der für das Jahr 2024 budgetierte Material- und Dienstleistungsaufwand war höher als das Budget. Die Ursachen sind einerseits bei den höheren Stromkosten und Instandhaltung für die Pumpwerke sowie die Korrektur des Lagerwertes.
- 50 Die Personalkosten (500–580) sind stabil.
- 610 Durch die Anschaffung von Werkzeugen und Maschinen ergab sich ein höherer Aufwand im URE Werkzeuge/Magazin/Werkstatt.
- 650 Der Verwaltungsaufwand konnte durch die direkte Zuweisung von Fertigungskosten auf die einzelnen rapportierten Stunden reduziert werden.

690 Der Abschreibungsaufwand ist tiefer als im Vergleich zum Vorjahr und Budget. Die Ursachen sind einerseits die Wertberichtigungen und andererseits die Verschiebung von Investitionen.

8012 Die ausserordentlichen Abschreibungen stammen aus Wertberichtigungen von Anlagen, welche vor 2024 ersetzt wurden. Dazu wurden die Anlagerestwerte ausgebucht.

Der Aufwandüberschuss von CHF 160'720.18 wird mit dem Eigenkapital verrechnet.

Konzessionsabgabe und Leistungen zu Gunsten der Gemeinde Arth

Gemäss dem Wasserreglement erheben die gwa im Auftrag der Gemeinde Arth bei den Kunden eine Konzessionsabgabe (3150) von CHF 117'701.41 (17.5 Rp/m³) für die Löschwasserversorgung, welche nicht mehr Bestandteil der Rechnung der Wasserversorgung ist. Der entsprechende Betrag (4050) von CHF 118'247.76 wurde der Gemeinde gutgeschrieben.

Zu Lasten der Gemeinde Arth gehen hingegen die Aufwendungen für den Betrieb und Unterhalt der Löschwasserversorgung und das Inkasso des Abwassers in der Höhe von CHF 178'367.68, welche auch im Konto 3400 enthalten und nicht in der Erfolgsrechnung ersichtlich sind.

Investitionsrechnung

Nebst diversen Hausanschluss-Leitungen waren im vergangenen Jahr Investitionen notwendig bei den folgenden Strassenzügen:

- Ersatz von Leitungen in der Gotthardstrasse, Goldau, im Bereich Kehlmatli
- Sanierung Knoten Bergstrasse – Parkstrasse, Goldau, mit einer Bachunterquerung
- Realisierung des Ringschlusses Heuledi-Mühleflue, Oberarth

Durch die Wertberichtigung der Position Leitungsnetz Wasser (1700) wird dieser Saldo reduziert.

Die grösste Position bei den Wasserreservoir/Pumpwerken (1720) war mit CHF 850'000.00 die Weiterführung der Bauarbeiten für das neue Reservoir und Stufenpumpwerk Laube, Goldau. Im 2024 wurde das alte Reservoir rückgebaut und der Bau der zweiten Wasserkammer abgeschlossen. Im Weiteren wurde das Notpumpwerk St. Georg, Arth, für CHF 150'000.00 saniert.

Die Anschlussgebühren sind mit CHF 120'817.68 höher ausgefallen, jedoch tiefer als budgetiert. Diese Erträge sind abhängig von den Neuanschlüssen, respektive Ausbauten und sind entsprechend schwer zu budgetieren. Somit ergeben sich Nettoinvestitionen von CHF 1'338'519.06.

Qualität

Das Laboratorium der Urkantone hat auch im Jahr 2024 die Wasseranalysen ausgeführt. Die analysierten Wasserproben entsprachen den hohen gesetzlichen Anforderungen. Zusätzlich wurde sämtliches Quell- und Grundwasser auf Pestizidrückstände getestet. Es konnten keine nachgewiesen werden. Die detaillierten Informationen sind auf der Homepage www.gwa-energie.ch publiziert.

B. Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt:

- a. die Laufende Rechnung mit einem Aufwandüberschuss von CHF 160'720.18 zu genehmigen;
- b. die Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von CHF 1'338'519.06 zu genehmigen.

C. Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Arth über die Jahresrechnung 2024 des Wasserwerkes Arth

Wir haben im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die Buchführung und die Jahresrechnung (Bestandesrechnung, Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) für das Rechnungsjahr 2024 geprüft. Für den Inhalt und das Ergebnis der Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich. Die Aufgabe der Rechnungsprüfungskommission besteht darin, die Jahresrechnung zu prüfen und zu beurteilen.

Wir haben die Prüfung so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsrichtlinien sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

Aufgrund unserer Prüfung bestätigen wir, dass

- die Rechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist,
- die gesetzlichen Bestimmungen und Bewertungsgrundsätze eingehalten sind.

Wir beantragen der Gemeindeversammlung, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Arth, 24. März 2025

RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Werner Hardegger, Präsident
Christoph Baumli
Fabian Elmiger
Katrin Jost
Walter Nüesch

Rechnung 2024 Wasserwerk Arth

Wasserwerk Arth Übersicht	RECHNUNG 2024		VORANSCHLAG 2024		RECHNUNG 2023	
	SOLL	HABEN	SOLL	HABEN	SOLL	HABEN
Ergebnisse						
Laufende Rechnung						
Total Aufwand	1'807'913.06		1'708'700		1'609'905.97	
Total Ertrag		1'647'192.88		1'542'300		1'642'283.88
Aufwandüberschuss		160'720.18		166'400		
Ertragsüberschuss					32'377.91	
Investitionsrechnung						
Total Ausgaben	1'459'336.74		1'196'000		1'415'910.03	
Total Einnahmen		120'817.68		200'000		57'563.62
Nettoinvestitionen		1'338'519.06		996'000		1'358'346.41
Finanzierung						
Nettoinvestitionen	1'338'519.06		996'000		1'358'346.41	
Abschreibungen		174'915.15		205'900		243'053.90
Aufwandüberschuss	160'720.18		166'400			32'377.91
Ertragsüberschuss						
Finanzierungsfehlbetrag		1'324'324.09		956'500		1'082'914.60
Finanzierungsüberschuss						
Selbstfinanzierungsgrad	1%		4%		20%	

Wasserwerk Arth		RECHNUNG 2024		VORANSCHLAG 2024		RECHNUNG 2023	
Konto	Bezeichnung	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
	Ertrag						
30	Ertrag Wasser		1'647'192.88		1'542'300		1'642'283.88
	Aufwand						
40	Material-/Dienstleistungsaufwand	494'206.01		551'000		458'149.76	
50	Personalaufwand	449'058.51		421'000		451'205.14	
60	Sonstiger Betriebsaufwand	580'025.72		736'700		700'551.07	
80	a.o. Erfolg	284'622.82		0		0.00	
	Total Aufwand	1'807'913.06		1'708'700.00		1'609'905.97	
	Total Ertrag		1'647'192.88		1'542'300		1'642'283.88
	Ertragsüberschuss		160'720.18		166'400.00	32'377.91	
	Aufwandüberschuss						
	Total	1'807'913.06	1'807'913.06	1'708'700	1'708'700	1'642'283.88	1'642'283.88

Wasserwerk Arth		RECHNUNG 2024		VORANSCHLAG 2024		RECHNUNG 2023	
Investitionsrechnung		AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
	Total	1'459'336.74	1'459'336.74	1'196'000	1'196'000	1'415'910.03	1'415'910.03
	Anlagen Wasserwerk	1'445'232.74		1'081'000		1'390'200.03	
	Mobilien/Maschinen/ Fahrzeuge	14'104.00		115'000		25'710.00	
	Gebühren/Beiträge		120'817.68		200'000		57'563.62
	Abschluss		1'338'519.06		996'000		1'358'346.41
	Nettoinvestitionen		1'338'519.06		996'000		1'358'346.41

Zusammenstellung Bestandesrechnung

WW ARTH

Bilanz		Bestand 31.12.2023	Veränderungen 2024		Bestand 31.12.2024
			Zuwachs	Abgang	
1	AKTIVEN	7'667'197.03	1'744'188.26	1'676'029.38	7'735'355.91
10	UMLAUFVERMÖGEN	2'694'111.21	444'448.19	1'539'893.22	1'598'666.18
100	Flüssige Mittel	819'406.23		750'949.22	68'457.01
110	Forderungen aus L&L	823'774.81	328'397.64		1'152'172.45
120	Vorräte	86'400.00		-21'000.00	107'400.00
130	Transitorische Aktiven	5'200.00	116'050.55		121'250.55
111	Kontokorrent Elektrizitätswerk Arth	959'330.17		809'944.00	149'386.17
15	ANLAGEVERMÖGEN	4'973'085.82	1'299'740.07	136'136.16	6'136'689.73
150	Mobile Sachanlagen	44'440.41		532.10	43'908.31
170	Immobilie Sachanlagen	4'928'645.41	1'299'740.07	135'604.06	6'092'781.42
2	PASSIVEN	7'667'197.03	325'231.72	257'072.84	7'735'355.91
20	FREMDKAPITAL	5'113'779.39	325'231.72	96'352.66	5'342'658.45
200	Verbindlichkeiten aus L&L	1'862'506.77	325'231.72		2'187'738.49
220	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	4'072.62		3'464.66	607.96
230	Transitorische Passiven	247'200.00		92'888.00	154'312.00
250	Darlehen	3'000'000.00			3'000'000.00
26	EIGENKAPITAL	2'553'417.64		160'720.18	2'392'697.46
260	Eigenkapital	2'553'417.64		160'720.18	2'392'697.46
	<i>Reinverlust 2024</i>			<i>160'720.18</i>	<i>-160'720.18</i>

Merkmale Notfalltreffpunkt bei Stromausfall

Bei einem Stromausfall ist das Telefonfestnetz unterbrochen und das Alarmieren der Rettungsorganisationen wie Polizei (117), Feuerwehr (118), Rettungsdienst (144) und REGA (1414) nicht möglich. Zudem kann zu Beginn des Stromunterbruchs die intensivere Nutzung des Mobilnetzes zu einer Überlastung führen und ebenfalls die Alarmierung erschweren.

Am Notfalltreffpunkt erhalten Sie Unterstützung. Mit einem eigenen Verbindungsnetz via Funk können die eingangs erwähnten Organisationen aufgegeben werden.

Sollte der Stromausfall die Dauer von 90 Minuten überschreiten, wird der Notfalltreffpunkt für die Bevölkerung von Arth, Oberarth und Goldau in Betrieb genommen. Im Ereignisfall ist der Notfalltreffpunkt während 24 Stunden besetzt und befindet sich im

Feuerwehrlokal, Gotthardstrasse 75, 6414 Oberarth



